

Glai Baslerstab

2020 – Ausgabe 2
die Vereinszeitung der Glaibasler Schränz-Brieder
www.gsb1961.ch



In dieser Ausgabe:

Vorwort vo dr Obfrau	Seite 1
Mir sin truurig	Seite 3
Steckbrief Udo	Seite 4
Marschprobe Trottwarschlurbi Lörrach	Seite 5
Valentina in der 30er Zone	Seite 7
Geburtstag Dominik	Seite 9
Narrebaumstellen Grenzach	Seite 12
Marschprobe Lange Erlen	Seite 15
Vorfasnacht Feldkirch	Seite 18
Nachtumzug Maulburg	Seite 24
Waagebau vo de Alte	Seite 27
Vorfasnacht Therwil	Seite 31
Auftritt l'Ambiente Liestal	Seite 38
Waageabbau vo de Alte	Seite 40
Terminkaländer	Seite 41
Wir suchen	Seite 42



Vorwort vo dr Obfrau

Es isch aafangs Juni und ich sott e Vorwort für's GB schrybe. Eigentlich wurd ich eych vo dr Fasnacht vorschwärme und das GV guet iber d'Biehni gange isch..... Aber ebbe, es ich in däm Juni nüt wies gsi isch.

D'GSB het's e Monet vor dr Fasnacht sehr sträng gha. Praggtisch jedes Wucheänd hänn mir uns Frytig, Samschtig und mängmool au no am Sunntig gseh. Es isch e sehr ambitioniert's Programm bis kurz vor dr Fasnacht gsi. Mir hänn dört noni gwüsst, dass mir am Frytig vor dr Fasnacht froh gsi sinn, dass mir uns mit vyyle Ufftritt und Vorfasnachte hänn dörfe ussläabe....

Denn isch d'Wuuche vor dr Fasnacht koo,. Sie het scho ganz truurig aagfange. Am 25. Februar het d'GSB e langjährigs Mitglied verlore. D'Fränzi Fleury hett für immer ihri Auge gschlosse.

Und denn.... am 28. Februar isch das yträge wo mir Bebbi uns nie hätte könne vorstelle. Dr Bundesroot het alli Veraastaltige über 1000 Persone verbote. Unseri drei scheenschte Dääg sinn au däm Verbot zum Opfer gfalle: (((((

Es isch e Schogg gsi. Am Frytigoobe sinn mir zämme e bitz durch S'Glaibasel zooge. Anstell vor dr Wagevernissage am Samschtig hänn mir uns im Mohreloch troffe. E truurige Aalass isch es gsi. Nachdäm mir für s'Fränzi gspiilt und uns eso vo ihre verabschiedet hänn , hett's denn e glai Konzärtli gää. Bi jedem Stüggli wo mir gspiilt hänn, sinn d'Tränli mehr gloffe. Unseri Majorin hett uns sehr gfasst durch d'Stüggli gfiehr bis sie nach em letschte Stüggli mir wieder s'Zepter übergää hett. Mir hänn beidi mit de Wort miesse ringe. Es hett aifach weh gmacht.

Es wäri ihri erschti Fasnacht als Majorin gsi, mir hänn e mega tolls Sujet und Kostüm kaa, Kameradschaft isch au super gsi, musikalisch sinn mir wieder top vorbereitet gsi, und und und..... Aber leider hänn mir alles nid könne zeige an dr Fasnacht.

Es isch für mi immer noni real gsi, dass es kei Fasnacht sott gää. Als Abschluss sinn mir go z'Nachtässe und no e Schlummi go nää. Es het guet do mit de GSB-Gspähni e tolle Oobe z verbringe.

Denn isch alles verby gsi. Mir hänn no e Funke Hoffnig ka, dass mir D'Neobummelprob und dr Bummel deerfe duurefiere. Die Hoffnig isch aber au bald immer wie glainer worde. Keini Sitzige, kei GV, kei GSB. Ich ha in minere Amtszyt als Presidäntin s erschte Mol e Pause ka, Ich ka eych sage,

es isch nid wirglogg toll gsi. Jetzt anfangs Juni gsee ich wieder e Liechtbligg am Fasnachtshorizont, mir deerfe uns wieder traffe, zwar uff Abstand und mit lihaltig vo de Richtlinie vom BAG, aber mir könne unseri Sitzige duurefiere und wieder aafange z'probe.

Ich freu mi druff im 2021 unseri Geburtsdaagsfasnacht in volle Züg mit euch z'gniessse.

Blyybbet gsund

Caroline



Mir sin truurig



Fränzi Fleury

05.01.1950 – 25.02.2020

Mir hänn mit em Fränzi e langjöörigs Ehremitglied verlore.

S'Fränzi isch über 50 Joor e Teil vo de GSB gsi.

Fränzi, mir wärde di in beschter Erinnerungig bhalte.

GSB und die Alte vo dr GSB



Steckbrief Udo

Mein Name ist Udo Brunner, bin von Beruf leidenschaftlicher Kranführer. Ich habe 2012 ein kurzes Intermezzo in einer Guggen gehabt das leider nicht sehr positiv war. An einem Marschprobensonntag lernte ich Michelle Rauser kennen. Durch sie kam ich zur GSB und ich werde versuchen die Sousaphons zu verstärken. Neben der Musik spiele ich auch noch Dart, was auch sehr viel Spass macht. Spass habe ich auch wieder an der Musik gefunden und freue mich auch auf die Fasnacht 2021.



Marschprobe Trottwarschlurbi Lörrach

Am Sonntag, den 12.1.2020 trafen wir uns für die erste Marschprobe in diesem Jahr im Grütt in Lörrach.



Als ich mit ein paar Leuten von der Zughaltestelle kam haben wir uns schon etwas gewundert wieso bei der Treppe keine Leute und keine Essens- und Getränkestände waren. Ich selbst habe mir dann im Moment noch nicht viel dabei gedacht. Wir gingen dann wie vereinbart zum Parkplatz. Danach warteten wir 5 Minuten und da kamen schon die nächsten um die Ecke. Wir wollten dann eigentlich etwas zusammen trinken, deshalb gingen wir retour zu Treppe, wo wir letztes Jahr schon den Auftritt hatten. Jedoch war dort nichts, absolut nichts!

Wir sind dann etwa 15 – 20 Minuten durch den Park gelaufen und haben

bei den verschiedenen Guggenmusiken, die unterwegs waren gefragt, wo denn schlussendlich der Auftritt stattfinden würde.

Wir wurden vom Veranstalter nicht informiert, dass es dieses Jahr auf der anderen Seite des Parks war. Am Schluss fanden wir uns doch noch alle zusammen am richtigen Ort ein.

Positiv war, dass wir durch das lange suchen schon

aufgewärmt waren für den Auftritt!! Wir stellten uns in



Marschformation auf. Salome pfiiff und der Schlag fing an zu spielen. Nach etwa einer halben Stunde stellten wir uns dann für ein «Ständeli» auf. Wir spielten 3-4 Lieder. Danach hatten wir 20 Minuten Pause und stellten uns auf, um in unserer Formation auf die Bühne zu laufen. Beim Auftritt spielten wir dann 4 Stückli..! Die Leute applaudierten und fanden es toll. Was nicht optimal gelaufen war, dass es nach unserem Auftritt nichts mehr zu essen gab, da um 16.00 Uhr die Stände abgebaut wurden. Organisatorisch einfach doof!!



Ich fand die Marschprobe trotz ein wenig Verwirrung des Standortes sehr gut. Die Hauptsache war, dass wir Spass hatten.

Flo



Valentina in der 30er Zone

Valentina wurde am 18.01.20, 30 Jahre alt. Der Tag startete für sie, wie für uns alle zuerst mit dem 2. Probetag im Mohrenloch. Nach einem kurzen Geburtstagsständeli verlief der Probetag so, dass Valentina nichts über ihren geheim geplanten Geburtstagsauftritt erfahren konnte. Am Probetag servierte sie gleich noch einen Aperol-Cake und Moon-Cake in der Mittagspause :-)

Am darauffolgenden Samstag, den 25.01.20 fand dann die geplante



Überraschungsparty statt. Saverio hat sich im Vorfeld grosse Mühe gegeben, dass Valentina garantiert nichts erfährt oder mitbekommt. Einige Mitglieder waren am Fest eingeladen, welche im Schottenkeller schon auf Vale warteten. Die Überraschung war gelungen, lustigerweise kam sie mit Saverio nicht wie erwartet durch den Kellereingang, sondern durch den Hintereingang, dabei hatte sie eher



die geladenen Gäste überrascht. Während dem Apéro war auch schon bald Zeit für ein richtiges Geburtstagsständeli der GSB. In einer Einkerze marschierte die GSB in den Schottenkeller und sie machten sich in



gewohnter Aufstellung breit. Während der Aufstellung platzierten sich auch die geladenen Mitglieder in die Formation. Valentina war sichtlich überrascht und hatte wirklich keine Vorahnung. Natürlich war der „Ängel“ ein Muss im Repertoire. Nach dem Auftritt gab es

für die GSB noch einen Apéro, indem mit Valentina und den anderen Gästen

angestossen, geredet, gelacht und gesungen wurde. Nach dem Auftritt folgten dann die Hauptspeisen und das Dessert. Einige Mitglieder liessen sich von der Stimmung mitreissen und blieben gleich im Keller. Ich würde mal sagen, dass die Überraschung und die Party definitiv gelungen war. Grazie mille!



Cyril

30. Geburtstag Dominik

Hinfahrt zur Waldhütte isch kompliziert gsi. Die halbi Gugge isch bi dr falsche Hütte gsi! Mir hän e Zytli gwartet bis mir denn doch no alli do gsi



sin.

Denn het's no afoh rägne, aber zum Glück hänn mir könne dinne spiele

3-4 Stückli het's für's Geburtstagskind gä.

Und natürlich s'Happy Birthday no zu sim 30. Es isch e Überraschig gsi für dr Dominik und är het e grossi Freud ka. Abschliessend het's denn no e Apéro gäh und denn isch denn au scho abträtte gsi.

Rahel







Narrebaumstellen Grenzach

Es ist 15 Uhr. Ich treffe auf dem Festplatz ein, einige Kameraden sind schon da, die Stimmung ist sehr gut und ausgelassen. Vor uns spielte gerade eine deutsche Guggenband zur Freude des Publikums. Es ist 15:40 Uhr, wir nehmen Aufstellung, gleich beginnt unser Auftritt. Der Schlag setzt ein



und wir nehmen auf der Bühne unsere Stellung ein. Jedes Musikstück welches wir zum Besten gegeben haben, wurde mit Jubel belohnt. 15:15 Uhr wir verlassen die Bühne, der Auftritt war toll. Fasnacht kann kommen wir freuen uns drauf.







Marschprobe Lange Erlen

Mir hänn uns am 09.02.20 um 14:00 bi dr Schore für unseri zweiti Marschprob für d'Fasnacht 2020 troffe. Es isch e besunderi Marschprob gsi, will die Alte vorne mitgloffe sind. Punkt 14:00 Uhr sind mir mit em Blues losmarschiert. Mir hänn alli gluegt, dass mir im Schritt laufe. Do muess ich no sehr guet iebe, dass es klappt. Ich ha no gueti Tipps bekoo bi wäm ich luege kha, es hett einigermasse klappt. Es hett au anderi Gugge gäh und mir hänn immer müesse luege, dass mir gnueng Platz für uns und die



andere kha hänn.

S'Wätter het guet mitgmacht, es het zum Glück nid ahfoh stürme und rägne, somit hänn mir e trocken Marschprob kha. Bevor mir die grossi Pause

gmacht hänn, hänn mir no e Geburtsdagsständeli gspielt mit em Hirte. Vieli Velofahrer hänn uns gstört, will si grad im dümmste Momänt, wo mir am Spiele gsi sind, hän miesse durefahre. Ich ha müesse luege, dass ich niemer mit Paukeschläger uff e Kopf trifft. Mir hänn e langi Pause gmacht, es het Klöpfer, Wienerli, Brotwurst etc. z'ässe gäh und zum trinke Bier, Wasser, Cola etc. Nach dr Pause sind mir Richtig Trinkwasserahlag gloffe wo mir no Platzkonzärt gspielt hänn bevor mir zum Träffpunkt zrug gloffe sin. Bim Platzkonzert hänn mir Marvin Gaye, unser zweits neus Stückli und Sound of Silence gspielt. Circa um 17:00 hänn mir uns bi dr Schore wieder uffglöst. Es isch e sehr tolli Marschprob gsi.

Andrea





Vorfasnacht Feldkirch

Nachdem wir uns am Samstag gegen Mittag bei super Wetter vor dem Mohreloch getroffen hatten, warteten wir alle voller Vorfreude darauf, dass der Car kommt und wir endlich Richtung Feldkirch fahren konnten. Als wir



dann alle unsere Sachen im Car verstaut hatten und endlich losfahren war die Stimmung natürlich super. Wir konnten es kaum erwarten dass wir endlich in Feldkirch ankommen.

In Feldkirch angekommen ging es direkt zur Jugendherberge welche uns die beiden Tage als Gäste hatte. Als wir kurz die Einweisungen für das Öffnen der Eingangstüre wie auch die Hausregeln bekommen hatten, bezogen wir kurz die Zimmer, machten uns bereit und gingen wieder in den Car, da uns allen der Magen knurrte und das Abendessen auf uns wartete. Wieder im Car fuhren wir dann los zum Restaurant in welchem wir alle eines der besten Wiener Schnitzel gegessen haben. Die

Pommes und der Salat waren eigentlich total überflüssig, obwohl die beiden Beilagen auch mehr als nur gut waren.

Im Innenhof des Restaurants lernten wir dann noch ein paar Luzerner kennen, welche natürlich auch super drauf waren und sich auf die beiden Tage freuten.

Bei unserem ersten Programmpunkt angekommen mussten wir ein wenig warten bis der Nachtumzug losging. Als wir dann in der Gasse mit dem Blues starteten, merkte und hörte man dass das Fasnachtsfieber jetzt bei allen angekommen ist.

Nach dem ersten Bühnenauftritt wollten wir, nachdem wir unser Publikum mit Cordula Grün und Marvin Gaye total aufgeheizt hatten, die Zeit

nutzen und durch die Gassen laufen und Feldkirch auch noch weiterhin musikalisch zu unterhalten bis zu unseren nächsten Auftritten auf den anderen Bühnen.

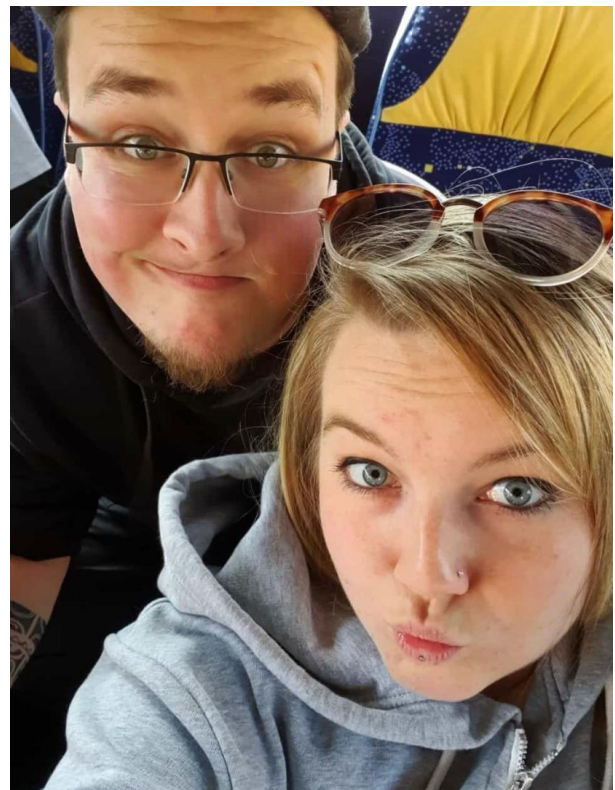


Doch unsere zuständige Person vom Feldkircher Fasnachtskomitee sagte uns, dass dies hier nicht gern gesehen und erwünscht sei. Daher waren unsere Pausen einiges länger als gedacht und bei vielen gewünscht. Dies war eigentlich in meinen Augen gar nicht so

schlimm. Wir Neuen konnten uns so auch mal mit ein paar anderen der GSB intensiver unterhalten und einen zusammen trinken.

Nachdem wir unseren letzten Auftritt hatten gingen die meisten zurück ins Hotel oder in die Jugendherberge, da die Strassen von der einen auf die andere Sekunden wie ausgestorben waren. Es gab nur noch in einer Halle eine Party zu welcher auch einige gegangen waren. Die Mehrheit aber ging zurück um für den Sonntag fit zu sein oder einfach noch in Ruhe zusammen zu sitzen und eine Runde zu lachen und zu reden.

Am Sonntag waren wir eigentlich alle, ausser ein paar wenigen Ausnahmen total fit und bereit für den Endspurt. Nach einem guten und reichhaltigen Frühstück hiess es dann packen und



die Zimmer räumen, da wir bis am Mittag alle unsere Sachen aus der Jugendherberge haben mussten. wir konnten aber alles in unserem Car verstauen.

Als wir dann wieder im Zentrum vom Feldkirch waren, hatten wir gleich unseren ersten Auftritt. Es gab dann noch eine längere Pause, welcher wir uns mit ein paar Luzernern anfreundeten.



Endlich war die Zeit da und wir gingen zusammen Richtung Fasnachtsumzug . Als eine der ersten Nummern ging es dann auf die Umzugsroute, um das Publikum mit unserem Repertoire musikalisch zum Lächeln zu bringen. Da es aber wegen dem super Wetter doch sehr warm war, waren wir alle

ziemlich froh als wir den Umzug geschafft hatten. Endlich konnten wir etwas kühles trinken und noch ein paar von den anderen Formationen geniessen. Als der Car uns dann wieder abholte, war es war es doch einiges stiller als auf der Hinfahrt. Die Meisten waren eher kaputt und erschöpft.

Nachdem wir dann in Basel beim

Mohreloch wieder angekommen waren hiess es, kurz die Instrumente in den Keller runter bringen und dann ab nach Hause. Auch wenn wir uns alle eine andere und aktivere Fasnacht gewohnt sind war es ein super Erlebnis, welches uns allen super Freude machte.

Tizi







Nachtumzug Maulburg

Es isch e ruhige Oobe, wo sich d'GSB in Maulburg traffe, zem zämme am Nachtumzug teil z'näh. So ruhig wie's halt cha sy, wenn eim "typsich fasnächtlich" Kläng, uss mit Boxe bestyggt Wäge, entgege schallere. Immerhin versiesse eim die Musig die eher längeri Wartezyt, bis zem Start



vom Umzug. D'GSB het uff alli Fäll, wie immer, nur wenig Mieh au uss däm Szenario e luschtige Oobe z'mache. Es wird e weneli s'Tanzbei

gschwunge (oder, fyr die ganz Coole, sachte mit em Fuess uff e Bode däbbelet) und es wird glacht.

Do das jo aber nid d'Hauptsach gsi isch, isch dr Grossteil glaub froh gsi wo's ändlig losgange isch. Noch langem warte het's g'heisse „Yistoh“ und d'Mitgliider sin Fyyr und Flamme gsi zum spiile und dr Umzug laufe wo nach eeeeeewige 10 Minute scho wider umme gsi isch.



„Was? Scho umme?“, het sich do allwäg dr Eint oder dr Ander gfroggt.

„Mer könne jo spiilend zum Battle laufe“, het do allwäg dr Eint oder dr Ander g'antwortet.



Aber dem war nicht so. Uffgrund vo fählender Erlaubnis und anderem Papierkram isch d'GSB wohl oder ybel derzue zwunge gsi, still und liislig, zem 5 Usstragigsort vo besaitem Battle z'gwaggle. Pressiere het me aber nid miesse,

wells vor dr Halle wider gheisse het: „30 Minute warte bis die anderi Gugge au do isch“.

(E Vögeli het mir zuetreit, dass ab däm Momänt e Mänge meh als nur e instrumentells Battle het welle)

Ganz nach em Motto: Gut Ding will Weile haben, sin sie denn aber doch no cho und dä epischi Musigfight het ändlig könne afoh. Abwäggligswiis het dr eint Verein em andere musikalisch nyt gschänggt und



Verglich mit dr Schlacht vo Midway, oder em Boxkampf zwysche em Mike Tyson gege dr Evander Holyfield sin z'höre gsi. Wenn denn au ohni K.O. aber mit viel TamTam, isch aber au das Event glii e mol umme gsi und me het sich e wohlverdients Sieger- (der Herzen) –bier gönnt und/oder isch denn heime gange.

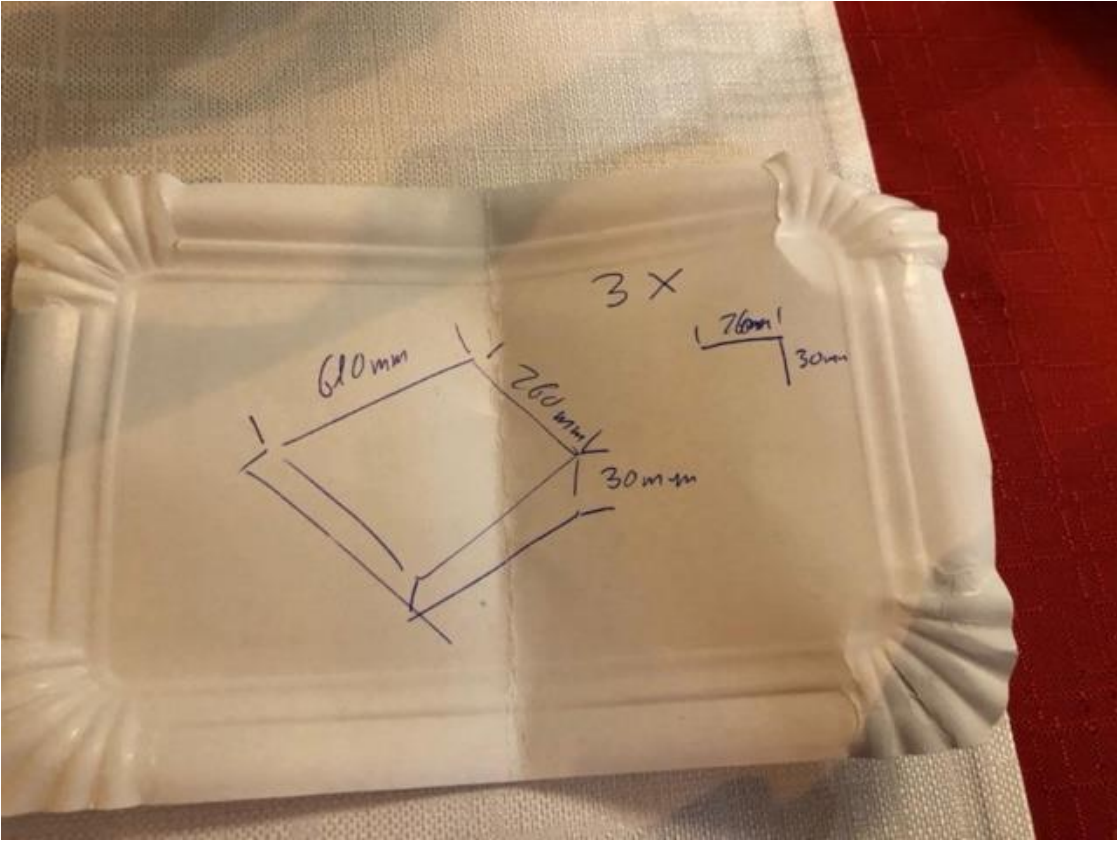
Alles in allem also ein erfolgreicher Alass, wo es wunderbar auf die bevorstehende F**na**t eingestimmt hat.

(Alle Angaben ohne Gewähr oder leicht übertrieben dargestellt, da sich der Verfasser dieses Berichtes dummerweise zwar freiwillig zum Schreiben gemeldet hat, dann aber an besagtem Anlass nicht dabei war)

Phil



Waagebau vo de Alte



Planig an dr Marschprob, was wird ächt das?
Lueg uff Syte 29









Vorfasnacht Therwil 2020

Es isch Sunntig dr 23. Februar 2020, super Wätter und Fasnacht in Därwil. Mir hän uns voller Vorfreud am halber zwölfi bim Restaurant Sterne droffe. Wär hätti denn dänggt, dass das unseri letschti Fasnacht in däm Joor wird si? Um die zwölfi sin mir denn spielend em Bächli entlang zu dr Yvonne und em Christoph gloffe. Wenn mir denn ändligg emol in Därwil könne unseri



Vorfasnacht mache, denn kömmer ihr zu uns uf e Apéro. Das sait s'Yvonne syt Joore, jetzt isch es sowit und mir sin do. Wo mir in s'Höfli iibooge sin hett uns scho tout Guggebâle erwartet, Räpplischpalter, Schotte und natürligg e baar Mohrekepf. Au d'Stächmugge, e Schnitzelbangg

singendi Waageclique us Därwil isch dert gsi und natürligg au Frynde und d Familie Wettstai und Rogemoser. Mir hän also bim erschte Uuftritt fascht soviel Publikum kha wie mir sin. Mir hän natyrligg vor däne erlääsene Gescht alles gäh. Anhand vo Ihrem tosende Applaus sin mir glaub sehr guet aakoo. Während unserem Uftritt hän mir



au no e bsunders Geburtssdaagständeli derfe gäh. S'Mami vom Yvonne, d'Margrit het ihre 80-zigschte Geburstdaag. Mit em Happy Börsday und

emene Bluemestruss hän mir ihre gratuliert. Sie hett glaub e riise Freud kha. Au s'Yvonne, do ha ich nämmlig fiechti Äugli gseh. Aaschliessend sin mir vom Christoph verköschtigt worde und natyrlig hän mir unsere Durscht könne stille. Uf däm Wäg nomool e hätzligg Dankschön dr Yvonne und em



Christoph für Spyss und Drangg. D'Yvonne, aigentlig uff em GSB Waage, het kurzerhand unter tosendem Gejoohle ihri alti Dante aazooqe und ihr Saxophon umgschnallt und isch aaschliessend im Spiel mitgloffte. Denn sin mir langsam an unsere Startplatz gloffe, am halber zwei isch dr Umzug los gange. Ganz brav hän mir unseri



zwei Runde absolviert, ohni Zwüschehalt in eim Rieme. Zum Glück isch Därwil nit so gross und s'ganze hett öbbe e Stund duurt. Während dr erschte Rundi hett's e chli Uufregig gäh. S'Nicole het e Fuessgängerinseli überseh, notabene s'ainzige in Därwil und isch uf em Bode glandet. Es isch ihre zum Glück nit viel passiert, so dass si gly het könne witterlaufe und spiele. Nach däm Umzug hett's denn e Pause gäh zum dr Dursch z'lösche und d'Lippe e chli z'erhole. Z'mitts im Dorf vor em Kaffi Träumli hän mir denn e Ständeli zum Beschte gäh. S'hett mi dunggt ganz Därwil isch dert gstande und hett uns zuegloost. Nachere wittere kleine Pause hän mir denn am glyche Ort grad nomool gschpielt und wiederum e grosse Erfolg kha.

Aaschliessend isch denn Abträtte gsi, natyrlig hän mir no e baar Gläsl

zämme gno. So langsam hett me sich denn verabschiedet, die Ainte sin go ässe, anderi sin haim und logisch, e baar sin no blybe. Ich ha dä Daag gnosse, es isch e ganz e tolle Daag mit dr GSB gsi und ich weiss no, ich ha mi riesig uf d'Fasnacht gfreut, aber ebbe.....

Marlies











Auftritt l'Ambiente Liestal

Ich ha an einere Prob gfählt und scho wieder isch e Uftittsafrog cho. Mir hän scho wieder zuegseid. Eigendlich hani dänggt, sagg emol spinne mir? Sit em Januar fast jedes Wuchenänd e Uftritt und Vorfasnacht und denn mien mir no am Mittwoch vor dr Fasnacht in dr Alte uff Lieschtel? Also ich muess au ehrlich sage, dass es mi mega agschisse het an däm Oobe nomol nach em schaffe us em Huus z go.



Aber ich ha mii Motivation denn doch no gfunde und mir hänn uns in Lieschtel troffe.

Es het sogar vor em Uftritt e mega feins Ässe gä für die

wo hänn welle. An dere Stell nomol e hätzlichs DANGGE an die tolle Köch! Es isch emol e andere Uftritt als suscht gsi. Mir hän dörfe für Mensche mit ere körperliche oder geischtige Beeiträchtigung spiele. Ich glaub, mir hänn no nie so e Publikum kha. Sie hänn so e Freud kha und hänn e super Stimmig gmacht.

Mir hänn unseri Lieder zum Beschte gäh und sin mit eme mega Applaus belohnt worde.

Nach unserem Uftritt hänn mir no mit em Einte oder Andere „Fän“ e Schwätzi oder e Föteli gmacht.

Für mi isch das ganz klar dr HärzensUftritt 2020 gsi♥□

Noemi



Waageabbau vo de Alte



Terminkalender

GSB		Terminkalender 20/21	
			
Juni 2020			
Freitag	19.06.2020	19.30 Uhr	Neo-Probe
Freitag	26.06.2020	19.30 Uhr	Aktivensitzung
Juli 2020			
Freitag	03.07.2020	19.30 Uhr	Freiwillige Probe
Freitag	24.07.2020	19.30 Uhr	Freiwillige Probe
August 2020			
Freitag	07.08.2020	19.30 Uhr	Freiwillige Probe
Freitag	14.08.2020	19.30 Uhr	GV
Freitag	21.08.2020	20.00 Uhr	1. Probe
Freitag	28.08.2020	20.00 Uhr	2. Probe
September 2020			
Freitag	04.09.2020	20.00 Uhr	3. Probe
Freitag	11.09.2020	20.00 Uhr	4. Probe
Freitag	18.09.2020	20.00 Uhr	5. Probe
Samstag	19.09.2020	Infos folgen	Hochzeit Dominik und Melanie
Freitag	25.09.2019	20.00 Uhr	6. Probe
Oktober 2020			
Freitag	02.10.2019	20.00 Uhr	7.. Probe
Freitag	09.10.2020	20.00 Uhr	8. Probe
Freitag	16.10.2020	20.00 Uhr	9. Probe
Samstag	17.10.2020	Infos folgen	Probetag
Freitag	23.10.2020	19:00 Uhr	Registerprobe Schlag
Freitag	23.10.2020	20:00 Uhr	10. Probe
Freitag	30.10.2020	19:00 Uhr	Registerprobe Trompeten
Freitag	30.10.2020	20:00 Uhr	11.. Probe
November 2020			
Freitag	06.11.2020	19:00 Uhr	Registerprobe Posaunen
Freitag	06.11.2020	20.00 Uhr	11. Probe
Freitag	13.11.2020	20.00 Uhr	12. Probe
Freitag	20.11.2020	19:00 Uhr	Registerprobe Sousaphon/Hörnli
Freitag	20.11.2020	20:00 Uhr	13. Probe
Freitag	27.11.2020	20.00 Uhr	14. Probe
Dezember 2020			
Freitag	04.12.2020	20:00 Uhr	15. Probe
Freitag	11.12.2020	20:00 Uhr	16. Probe
Freitag	18.12.2020	Infos folgen	Weihnachtessen

Wir suchen noch Verstärkung an folgenden Instrumenten



Anmeldung bei:
Caroline Rhyn
Natel: 079 547 94 22
Email: caroline.rhyn@bluewin.ch



Der Vorstand der GSB



Präsidentin

Caroline Rhyn

Natel: 079 547 9422

Email: caroline.rhyn@bluewin.ch

Vize-Präsident

Cyril Wegmüller

Natel: 079 363 1582

Email: cyril.wegmueller@bluewin.ch

Sekretär

Michel Wellig

Natel: 079 430 9149

Email: michel.wellig@bluewin.ch

Kassiererin

Sandy Käppeli

Natel: 079 297 6489

Email: h.s.kaeppli@bluewin.ch

Materialverwalter

Christoph Morath

Natel: 078 953 2288

Email: mochristoph@bluewin.ch

Aktiv & Passiv-Betreuer

Peter Freiermuth

Natel: 079 565 6290

Email: freiermuth1@hotmail.com

Redaktion Glaibaslerstab

Gaby von Aesch

Natel: 079 384 9927

Email: bebbibs@bluewin.ch

